

Barranco de Gabarri

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen* -> +*Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2026-05-22 16:10:29

Update: 2026-05-22 16:10:29

Druck: 2026-06-20 04:06:46

Land: España / Spain **Region:** Aragón **Subregion:** Zaragoza **Ort:**

Schwierigkeit: Einfach

Grad: v1 a2 III

Gesamtzeit: 1h50

Zustiegszeit: 40min

Begehungszeit: 1h

Rückwegszeit: 10min

Einstiegshöhe: m

Ausstiegshöhe: m

Höhendifferenz:

Canyonstrecke: 400m

Höchste Abseilstelle: 8m

Anzahl Abseiler: 1

Transport:

Gestein:

Einzugsgebiet: km²

Saison: September - Mai

Ausrichtung:

Beste Zeit:

Bewertung: ★ 0 ()

Beschreibung: ★ 0 ()

Verankerung: ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Charakteristik: (maschinell übersetzt)

Auch bekannt als Salto de Bocaura, ist es ein ästhetischer Abstieg, sehr ausgehöhlt, Spaß, voll von Vorsprüngen und Klippen zu springen über. Kleine Rutschen und Sprünge, eine einzige Abseilstelle und ein kleines Problem, die magere Strömung... Den Abstieg sollte man im Frühjahr oder bei Regen machen.

Ein besonderer Abstieg im Norden von Zaragoza, in der Nähe von Huesca und Navarra, mit den Pyrenäen im Hintergrund.

Hydrologie:

Anfahrt: (maschinell übersetzt)

Wir müssen in die Nähe von Lorbés kommen.

Auf der A21/N240 zwischen Pamplona und Jaca nehmen wir die A137 in Richtung Sigüés und Salvatierra. Wir lassen Sigüés hinter uns und biegen in Salvatierra an der Linkskurve innerhalb des Dorfes nach rechts ab, um nach Lorbés zu gelangen (12 km).

Wir folgen dieser Straße 7 km lang, bis wir fast den Fluss Gabarri überqueren. Hier finden wir links einen Weg, der in Richtung Norden führt, auf der orographisch rechten Seite unseres Flusses, bis wir fast die Quelle des Flusses erreichen. Es sind etwa 4 km Weg bis kurz vor der Abzweigung nach links.

Zustieg: (maschinell übersetzt)

Zugang bcos Gabarri

Wir verlassen den Fluss in Richtung Norden, in Richtung der Canyoning, die gesehen werden kann.

Zugang zu den Ufern des Paco Chacobo, Paco Leala und Gabarri

Wir lassen den Wasserfall Paco Leala (im Allgemeinen trocken) und den Nebenfluss Paco Chacobo mit seinen Wasserfällen zu unserer Rechten.

Auf der orographisch rechten Seite folgen wir einem Pfad, der über die Engstelle hinaufführt, und wenn sich die Schlucht wieder öffnet, ist es an der Zeit, zum Flussbett abzustiegen.

Tour: (maschinell übersetzt)

Unterhaltsam und lustig, wenn das Wasser fließt, sonst ist es besser, es nicht zu tun. Sprünge, Sprünge, Klippen von kristallklarem Wasser... Zu genießen.

Rückweg: (maschinell übersetzt)

Wir werden dem Fluss entlang der Zufahrtsstraße folgen

Koordinaten:

Canyon Start [42.7072 -0.9210](#)

Canyon Ende [42.7224 -0.9213](#)

Unbekannt [42.7174 -0.9147](#)

Unbekannt [42.7123 -0.9155](#)

Unbekannt [42.7113 -0.9168](#)

Unbekannt [42.7123 -0.9212](#)

Unbekannt [42.7223 -0.9212](#)

Unbekannt [42.7120 -0.9213](#)

Begehungen:

2024-06-16 | System User | |  |  | |

Todos los datos importados desde

<https://www.docuwiki.infobarrancos.es/doku.php?id=barrancos:zaragoza:gabarri>